

Presse – Information

Jobcenter Halle (Saale),
E-Mail: Jobcenter-Halle@jobcenter-ge.de

Nr.: 10/2011

Datum: 05.12.2011

Über das Job-Speed-Dating in den Beruf

Am 27.10.2011 war es mal wieder so weit. Im Rahmen des zweiten Job-Speed-Datings stellten sich an diesem Tag Arbeitssuchende aus dem Beschäftigungspakt **Jahresringe** möglichen Arbeitgebern in 5minütigen Gesprächen vor. Innerhalb von vier Stunden lernen die Jobsuchenden dabei interessierte Arbeitgeber aus der Region kennen.

Die Kurzzeitkontakte sollen ein Türöffner für weitere Bewerbungsgespräche sein und ermöglichen ebenso eine direkte Rückmeldung an die Bewerber bezüglich ihrer Präsentation. Auch die Arbeitgeber erhalten dadurch im Schnelldurchgang Informationen darüber, was ein Bewerber will, was er kann und ob er eventuell in das Unternehmen passt.

Mit Erfolg. Denn der 51jährige Gerd S. lernte über das Job-Speed-Dating den Arbeitgeber Franz-Kurier GmbH kennen, der ihn nach einer kurzen Erprobungsphase trotz diverser Vermittlungshemmnisse unbefristet einstellte.

Projekt Jahresringe

Der regionale Beschäftigungspakt Jahresringe arbeitet seit Ende 2005 erfolgreich im Rahmen des Bundesprogramms „Perspektive 50plusBeschäftigungspakt für Ältere in den Regionen“ und bietet die Chance auf eine nachhaltige Integration in den allgemeinen Arbeitsmarkt bzw. Existenzgründungen. Dabei verbindet das Projekt die Berufs- und Lebenserfahrung, die Kompetenzen, die Motivation und das Leistungsvermögen der Menschen zwischen 50 und unter 65 Jahren mit den Arbeitsplatzbedarfen und –potenzialen der regionalen Wirtschaft.

„Wir beraten, qualifizieren und begleiten die Teilnehmer im Projekt Jahresringe bis zur Aufnahme in eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung und darüber hinaus durch eine mindestens 6 monatige beschäftigungsbegleitende Nachbetreuung zur Stabilisierung und zur

Sicherung der Nachhaltigkeit der Integration“, so die Geschäftsführerin des Jobcenters Halle (Saale) Frau Sylvia Tempel. Darüber hinaus arbeiten die Kollegen eng mit Unternehmen zusammen, um bestehende Bedarfe rechtzeitig zu erkennen und aus dem Pakt heraus zielgerichtet die Arbeitgeber bedienen zu können.

Um auch die gesundheitliche und persönliche Situation jedes Einzelnen zu stabilisieren bzw. zu verbessern, wird monatlich mindestens ein Projekttag durchgeführt. Die Angebote dieser Tage reichen dabei von der Stressbewältigung über gesunde Ernährung bis hin zur Rückenschule.

Zusammenfassend kann der Erfolg des Projektes Jahresringe auf die ganzheitliche Betreuung und das schrittweise Heranführen der Projektteilnehmer an den ersten Arbeitsmarkt zurückgeführt werden. Durch diese Herangehensweise sowie den gut organisierten Bewerbungstagen wie dem Job-Speed-Dating ist es möglich, auch den Bewerbern 50Plus noch eine Perspektive auf dem ersten Arbeitsmarkt zu geben.